

Nouvelles locales : Europe = Lokalnachrichten : Europa

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Revue suisse : la revue des Suisses de l'étranger**

Band (Jahr): **7 (1980)**

Heft 2

PDF erstellt am: **11.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Europe/Europa

Holland

Adressliste der NHG-Holland und des Schweizerklubs

Vorstand der NHG-Holland

Auslandschweizerkommission

Schweizer Revue:
Frau M. Dekens-Meli, Redaktorin
Zoomweg 2, Wageningen
Tel. 08370-13945

S. Zürcher, Inserate
Daalwijk 516
Amsterdam-Bijlmermeer
Tel. 020-952670
Tel. 020-222033 (Büro tot 17.00 Uhr)

Schützensektion der NHG-Holland:

Schweizerklub Utrecht:
C. Fiscalini, Präsident
Joh. de Wittstr. 8bis
3581 XX Utrecht
Tel. 030-313264

Schweizerklub Den Haag:
Prof. Dr. B. Hartmann, Präsident
Stationspl. 196
2312 AP Leiden
Tel. 071-123683

Schweizerklub Amsterdam:
S. Zürcher, Präsident
Daalwijk 516
1102 AA Amsterdam
Tel. 020-952670
Fräulein A. Oertli, Sekretärin
Amsterdam

Schweizerklub Rotterdam:
P. P. Hammel, Präsident
Adrianalaan 122
Rotterdam
Tel. 010-221052

Frau E. Tukker-Ackermann, Sekretärin
Mozartlaan 136
3055 KL Rotterdam
Tel. 010-186536

Schweizerklub Gelderland-Overijssel:
Frau H. Ruijs-Meier, Präsidentin
Bergweg 4
Ommen
Tel. 05291-1866

Frau M. Moolenaars-Wanner, Sekretärin
Dillenburglaan 2
NV 6881 Velp-G.
Tel. 085-617523

Schweizerklub Norden – Société Helvétique du Nord:
Frau D. E. Hoogeweij-Rehmann,
Präsidentin, Bramlaan 2
Peize
Tel. 05908-32244
Frau F. C. Terpstra-Humbert, Sekretärin
P. Langendijkstraat 16
8914 AG Leeuwarden
Tel. 05100-29168

Schweizerische Vertretungen in den Niederlanden:

Botschaft
Lange Voorhout 42
Den Haag
Tel. 070-642831 – 642832
Sprechstunden:
10-12 Uhr Montag bis Freitag

Generalkonsulate:
Joh. Vermeerstr. 16, Amsterdam
Tel. 020-797626
Sprechstunden:
10-12 Uhr Montag bis Freitag

Groothandelsgebouw, Weena 723
Postfach 29178, Rotterdam
Tel. 010-139535
Sprechstunden:
10-12 Uhr Montag bis Freitag

Einladung zur Bundesfeier 1980

Die Bundesfeier findet statt am
Freitag, 1. 8. 1980
um internationalen Vogelpark
Avifauna in Alphen a/d Rijn.

Liebe Landsleute
Sie alle, ob in Holland wohnhaft oder nur
auf der Durchreise, laden wir herzlich ein
zur: Bundesfeier der Schweizerkolonie
in den Niederlanden!

Programm:
19.00 Uhr: Besammlung auf dem Festplatz
19.30 Uhr: Begrüssung und Eröffnung des
Festaktes
Botschaft des Bundespräsidenten
Festansprache
Jungbürger-Aufnahme
Schweizer Hymne
Rückkehr zum Festsaal und Formierung des
Lampionumzuges der Kinder
Anschliessend Essen; es wird ein Imbiss
serviert zum Preise von zirka fl. 15.- inkl.
Bedienung und Tanzen bis 23.30 Uhr

Allgemeine Hinweise:

Eintritt im Vogelpark Avifauna frei ab 18 Uhr
gegen Vorweisung des Programmes oder
des Schweizer Passes.

1. August-Abzeichen sind am Festabend
erhältlich. Diejenigen, die nicht an der Feier
teilnehmen, haben die Möglichkeit, an den
folgenden Adressen das 1. August-Abzei-
chen zu kaufen:

Schweizerklubs: Amsterdam, Den Haag,
Rotterdam, Gelderland, Het Noorden, oder
Schweizerische Botschaft, Lange Voor-
hout 42, Den Haag

Délai de rédaction des pages
locales pour 1980:

Redaktionsschlüsse für die
Lokalseiten 1980:

3/80 septembre / Sep-
tember: **25. 7. 80**

4/80 décembre / Dezember:
17. 10. 80

Revue suisse Schweizer Revue Swiss Review

publiée par la Commission
d'exécution de l'information
de et vers la 5^e Suisse.

Rédacteur responsable:

Lucien Paillard.

Responsables des pages lo-
cales: les Communautés suis-
ses à l'étranger.

Composition et impression:
Buri Druck SA, Berne.

Toute correspondance con-
cernant cette publication et
nouvelles locales est à en-
voyer au rédacteur respon-
sable: Lucien Paillard, Se-
crétariat des Suisses de
l'étranger, Alpenstrasse 26,
case postale, 3000 Berne 16,
ou à votre représentation of-
ficielle suisse.

Schweizerisches Generalkonsulat,
J. Vermeerstraat 16, Amsterdam
Schweizerisches Generalkonsulat
«Groothandelsgebouw» Weena 723,
Rotterdam

Sie werden gebeten, die Lampions selber mitzubringen.
Bei schlechtem Wetter findet die Feier im Festsaal statt.

Liste der Vorstandsmitglieder der NHG laut Protokoll der DV vom 15. März 1980 in Arnhem

Präsident: Prof. Dr. B. Hartmann
Stationsplein 196
2312 AP Leiden
Tel. 071-123683

Vizepräsident: Prof. Dr. F. Müller
Beethovenlaan 128
6865 EE Doorwerth
Tel. 085-335629

Sekretärin: Frau E. Tukker-Ackermann
Mozartlaan 136
3055 KL Rotterdam
Tel. 010-186536

Kassier: Dr. H. A. Christen
Echbronk 3
4847 AN Teteringen
Tel. 076-813300

Beisitzer: C. Fiscalini
Joh. de Wittstr. 8bis
3581 XX Utrecht
Tel. 030-313264

S. Zürcher
Daalwijk 516
1102 AA Amsterdam
Tel. 020-952670

Auslandsschweizerkommission
Delegierter: Prof. Dr. B. Hartmann
Stellvertreter: Frau H. Ruijs-Meier
Bergweg 4
7731 AC Ommen
Tel. 05291-1866

Schützensektion der NHG Holland

Der Vorstand

Zusammensetzung des Vorstandes der Schützensektion der NHG Holland:

Präsident:
Wiercx van Rhijn Eduard
Prinses Marijkelaan 5
2341 VK Oegstgeest
071-151903

Sekretärin, waarn.:
Van der Wel-Dösegger Regula
Prins Johan Willem Frisolaan 221
2263 CG Leidschendam
070-271652

Kassiererin:
Kooren Ans
Bergsingel 204 A
3037 GR Rotterdam
010-652775

Giro: Schützensektion NHG Holland
Bergsingel 204 A, Rotterdam
Nr. 3547183

1. Schützenmeister:
Niederöst Roland
Sint Jorisstraat 7
5056 SB Berkel-Enschot
013-333394

2. Schützenmeister:
Moser Traugott
Oude Domburgseweg 14
4356 CC Oostkapelle ZLD
01188-2253

Schiessprogramm 1980

Ort: 300-Meter-Schiessbahn «Leusdener Heide»

Zeit: 9.30-ca. 15.30 Uhr
Schützen, die erst nach 13 Uhr am Schiessen teilnehmen können, sind gebeten, dies einem Vorstandsmitglied mitzuteilen; andernfalls kann nicht garantiert werden, dass er noch zum Schiessen kommt.

Datum: 22. März, 5. April, (Wilhelm Tell-schild 300 m KNSA, freiwillig) 12. April, 17. Mai, 21. Juni, 2. August, 30. August, 13. September, 4. Oktober, 25. Oktober, 8. November (Endschiessen).

Kleine Meisterschaft:

Toni-Borer Becher für besten Schützen aus:
- Obligatorischem Programm
(12×A5+12×B4)
- Feldschiessen (18×B4)

Grosse Meisterschaft:

Wanderpreis Damen/Herren für besten Schützen aus:
- Obligatorischem Programm
(12×A5+12×B4)
- Feldschiessen (18×B4)
- Einzelwettschiessen (10×A10)
- St. Gallerstich (10×A10)
- 2 mal Sektionsstich (8×A5)

Weitere Auszeichnungen:

- Sektionsstich: Wanderpreis «Ed Wiercx», Kranzabzeichen für 30% der Teilnehmer
- St. Gallerstich: Kranzabzeichen für 30% der Teilnehmer
- Einzelwettschiessen: Kranzabzeichen ab 82 Punkte
- Feldschiessen: Kranzabzeichen ab 55 Punkte, Anerkennungskarte ab 52 Punkte,
- «Obligatorische»: Anerkennungskarte ab 82 Punkte.

Schweizerclub Gelderland-Overijssel

Freiwillige AHV

Während der letzten Generalversammlung vom 30. März 1980 des Schweizerclubs Gelderland-Overijssel, wurde unter anderem über die freiwillige AHV diskutiert: Eine Schweizerin, verheiratet mit einem Ausländer, ist mit 48 Jahren der AHV beigetreten. Durch mangelhafte Information hat sie den niedrigsten Beitrag bezahlt. 2 Jahre nach ihrem Eintritt ist leider ihr Mann gestorben, die Rente, die ihr im Alter ausbezahlt wird, ist dadurch minimal. Sie möchte nun den Beitrag gerne weiter bezahlen und natürlich erhöhen – das Problem ist nun: sie kann nicht. Sie ist Witwe und wird automatisch von dieser finanziellen Last befreit. Eine sehr grosszügige und noble Geste bestimmt, aber ist dies bei allen Witwen erwünscht?

Warum hat die Witwe, wenn sie es finanziell kann und möchte, nicht die Chance weiter zu bezahlen wie z. B. die geschiedene Frau, sie bezahlt auch weiter, kann aber eventuell durch die Scheidung in grössere finanzielle Schwierigkeiten kommen als die Witwe.

Es wäre sicher von Nutzen, diesem Problem Beachtung zu schenken.

H. Ruys-Meier

Aufruf an alle Ausländerinnen!

Seit der letzten Generalversammlung in Amsterdam bin ich in den Vorstand des Schweizerclubs Amsterdam gewählt. Aber seit mehr als einem Jahr verrete ich unseren Klub beim International Woman Contact als Nachfolgerin von Frau Odermatt, die nach jahrelangem Hollandaufenthalt nach Amerika zügelte.

Um zu erklären, was der IWC ist, kann ich am besten den Text übersetzen, der im Klubblatt steht: Was ist IWC? Internationaler Frauen-Kontakt ist genau das, was sein Name sagt: eine Möglichkeit

für Frauen aller Nationalitäten, mit Verständnis und Freundschaft füreinander, Kontakt zu haben. Es ist die einzige Gruppe in ihrer Art in der weiten Umgebung von Amsterdam (es gibt auch in Den Haag eine Abteilung). IWC ist das Resultat einer Initiative von Frau Samkalden, die Gattin des vorletzten Bürgermeisters von Amsterdam, die darauf hinwies, dass es mehr Möglichkeiten für in Holland lebende ausländische Frauen geben müsste, um in Kontakt untereinander und mit holländischen Frauen zu kommen. Seit der Gründung 1973 wuchs der IWC schnell, mehr als zwanzig Nationalitäten sind jetzt vertreten. IWC-Zusammenkünfte werden jeden ersten Dienstag des Monats abgehalten. Normalerweise schliessen die Zusammenkünfte, ausser Kaffeeklatsch, einen Vortrag ein. Das monatliche Zusammentreffen kann auch ein Ausflug sein. Alle Vorträge werden auf Englisch abgehalten. IWC fördert weiter, Kontakt zwischen den Mitgliedern durch Klubs zu veranstalten (Reiten, Tennis, Handarbeit, orientalische Küche usw.). Durch die internationalen Gastfrauen kann das IWC Ausländerinnen, die in Amsterdam ankommen, helfen, Kontakt zu holländischen Frauen oder Landsmänninnen zu

finden oder Auskünfte über alles mögliche zu geben. IWC sorgt dafür, dass viele ausländische Frauen sich in Amsterdam (Den Haag) und Umgebung zu Hause fühlen und während ihres holländischen Aufenthalts von all dem, was ihnen geboten wird, geniessen können.

Wenn es spezielle Anlässe gibt, Sorge ich dafür, dass die Frauen aus dem Schweizerclub Amsterdam davon mitprofitieren können (Weihnachtslunch im Hilton-Hotel wurde von mehr als 300 Frauen aller Nationalitäten besucht).

Am besten ist es natürlich, sowohl beim Schweizerclub als auch beim IWC Mitglied zu sein. Man lernt dann Holland aufs angenehmste kennen und kann viele nette Kontakte pflegen.

Programmpunkte im April waren z. B.: 15. April, Vortrag über «Sail Amsterdam 1980»; 22. April, Einladung durch Frau Dreesman, um V&D zu besichtigen.

Alle Schweizer Frauen, die mehr über IWC wissen wollen oder einmal an einem Treffen teilnehmen möchten, können mir schreiben oder auch anrufen.

*Frau M. Vinke
Prins Mauritslaan 100
2051 KO Overveen
Tel. 023 26 61 66*

das Aktivitätsprogramm wurden eifrig diskutiert. Die Mitglieder stimmten dem Vorschlag zu, das kommende 1.-August-Fest mit den Mitgliedern des Schweizer-Vereins Jütland zu feiern.

Zum Abschluss der Generalversammlung gab es Kaffee und hausgebackene Guetzi.

Das Programm für dieses Jahr umfasst folgende Aktivitäten:

Die Bundesfeier: 9.+10. August
Schweizer Filmabend: 10. Oktober
St.-Niklaus-Fest: 6. Dezember

Der Vorstand hofft auf eine rege Teilnahme an den verschiedenen Aktivitäten.

Schweden

Schweizer Klub

Box 1237

111 82 Stockholm

Mitglied der NHG

Rückblick

Fondue- und Filmabend

Nach der üblichen Ruhepause im Januar trafen sich am 8. Februar etwa 75 Mitglieder im «Nybohovs Restaurangen», um ein ausgezeichnetes Fondue Bourguignonne mit vielen Zutaten zu geniessen. Nach der festlichen Mahlzeit, die in bester Stimmung verlief, und nach einigen einleitenden Worten von Herrn Oberst Paul Rast, Verteidigungsattaché, wurde der Armeefilm «Supercanard» vorgeführt, der die Zuschauer auf eindruckliche Art und Weise das Training und Demonstrationsprogramm der Kunststafel «Patrouille Suisse» miterleben liess. Weiter folgte der Film «Kleinstaat mit Chancen», der zeigte, wie sich ein kleines Land auf einen eventuellen Kriegsangriff vorbereiten und – wenn möglich erfolgreich – verteidigen kann. Trotz des militärischen Anstrichs des Programmes endete der Abend ganz un-militärisch mit gemütlichem Kaffeepausch und Tanz.

Generalversammlung

Am 22. März versammelte man sich wiederum im «Nybohovs Restaurangen», diesmal zu delikatem Kalbsfilet an Rahmsauce und vom Wirt eigenhändig zubereiteten Spätzli. Sodann war es an der Zeit, sich wieder einmal über die Geschäfte des Klubs und den Stand der Kasse informieren zu lassen, dem alten Vorstand Décharge zu erteilen und den neuen Vorstand zu wählen, der für das Klubjahr 1980/81 wie folgt aussieht:

Präsident:

Fritz Parolari

Vizepräsident:

Otto Müller

Dänemark

Schweizer-Verein auf Fünen

Gruppe der Neuen Helvetischen Gesellschaft

Kurzer Rückblick auf die Generalversammlung:

Die diesjährige Generalversammlung fand im Lokal «Musik 69» in Odense statt. Die Mitglieder wurden erst mit einem wohlschmeckenden Fondue aufgewärmt.

Der Vorstand wurde wiedergewählt. Als neues und 7. Vorstandsmitglied wurde George Gibel gewählt.

Die Statutenänderungen sowie

1. Sekretär:
Eva Gugolz
2. Sekretär:
Barbara Egli
Kassier:
Ruedy Sacher
Vertreter der Sportsektion:
Paul Lüthi
Klubmeister:
Madeleine Richnau
Materialverwalter:
Edy Surber
1. Beisitzer:
Erich Fischer
2. Beisitzer:
Niklaus Wehrli
Beisitzer:
Hans Oppliger

Der einzige Antrag, über den die etwa 70köpfige Versammlung zu beschliessen hatte, betraf Einschränkungen beim Versand der Mitgliederkarten, teils, um die Arbeit des Kassiers zu vereinfachen, und teils, um Portokosten zu sparen. Nach kurzer Diskussion wurde der Antrag, die Mitgliederkarten nur noch auf besonderen Wunsch auszusenden, mit grossem Mehr angenommen.

Nach Erledigung des geschäftlichen Teils wurde der Abend mit Tanz und Unterhaltung abgeschlossen.

Vorschau

Der Veranstaltungskalender für das Klubjahr 1980/81 sieht aus wie folgt, wobei eventuelle Änderungen vorbehalten sind:

1. Juni

Familienausflug ins Grüne

14. Juni

Wettschiessen auf dem Kaknäs-Schiessplatz

1. August

Bundesfeier in der Umgebung von Stockholm

19. September

Konzertabend

3. Oktober

Nattugglan - Nachtorientierung per Auto

25. Oktober

Herbstfest

6. Dezember
Kinderweihnacht

13. Dezember

Weihnachtsfeier im Sjöfartshuset

Liebe Landsleute in Stockholm und Umgebung:

Sind Sie neu in Schweden eingewandert und haben Sie noch keinen Freundes- und Bekanntenkreis? Sind Sie schon lange in Stockholm ansässig und haben Sie den Kontakt mit Landsleuten verloren und das Schwyzerdütsch fast vergessen? Wie dem auch sei, es kann gewiss nicht schaden, Mitglied des Schweizerclubs Stockholm zu werden. Abgesehen von den verschiedensten Anlässen und Veranstaltungen für gross und klein können Sie auch in der Jass-, Gymnastik- oder Tennissektion mitmachen. Sie erhalten auch regelmässig Mitteilungen, die für Sie von Interesse sein können, und haben die Möglichkeit, zuweilen billiger in die Schweiz fliegen zu können. Der Jahresbeitrag beläuft sich auf bescheidene Kr. 30.- für Einzelpersonen oder Kr. 50.- für Paare. Anmeldungen können Sie an Eva Gugolz, c/o Schweiziska Turistbyrån, Tel. 08 23 41 00, richten, die Ihnen gerne auch weitere Auskünfte über den Klub erteilt.

Schweizer-Club Süd-Schweden

Box 4082
203 11 Malmö 4
Postgiro No. 24 98 62-4

An der diesjährigen Generalversammlung, welche am 15. März im Restaurant Elysée in Malmö abgehalten wurde, trat Jules Bertschinger von seinem Amt als Präsident des Schweizer-Clubs zurück. Konsul Hugi dankte ihm für 10jährige geleistete Arbeit im Vorstand. Als Nachfolger wurde Walter Allemann gewählt. Die übrigen Vorstandsmitglieder blieben wie bisher, so dass die Zusammensetzung wie folgt aussieht:

Präsident: Walter Allemann
Vizepräsident: Ruedi Gutmann
Sekretärin: Madeleine Jonsson
Kassierin: Sonja Bolstad
Clubmeisterin: Annemarie Bertschinger
Revisor: Louis Rüegg
Beim Schreiben dieser Zeilen sehen wir einem Besuch des Botenchafters aus Stockholm entgegen, während sich die übrigen Aktivitäten des Vereinsjahres noch mehr oder weniger im Planungsstadium befinden.

Schweizer Klub

Box 2123
600 02 Norrköping

Von der 14. Generalversammlung, die am 8. März 1980 in Peter's Steak House in Norrköping stattfand, ist folgendes zu berichten:

- Protokoll der letzten GV, Jahresrechnung und Jahresbericht wurden einstimmig genehmigt.

- Dem Vorstand wurde auf Empfehlung der Revisoren Decharge erteilt.

- Da Esther Hunziker als Kassierin demissioniert hat, wurde Frau Mina Keller neu in den Vorstand gewählt, wo sie das Amt der Kassierin übernehmen wird. Im übrigen bleibt der Vorstand in unveränderter Besetzung für 1980 bestehen. Adressenliste folgt nachstehend.

- Die Mitgliederbeiträge für 1980 wurden auf Antrag der bisherigen Kassierin, unterstützt von der neugewählten Kassierin um Kr. 5.- erhöht und betragen nun Kr. 25.- für Einzelmitglieder und Kr. 35.- für Ehepaare.

- Das Tätigkeitsprogramm 1980 wurde wie folgt (provisorisch) festgelegt:

Mai

Betriebsbesichtigung LINKOPIA Linköping

zirka 1. August

Bundesfeier bei Capella Ecumenica, St. Anna Skärgård

Herbst

Trainingsjass

Oktober

Jasstreffen in Stockholm

Anf. Dezember

Weihnachtsfeier

Adressen der Vorstandsmitglieder:

Präsident: Albert Kaiser, Bymansgatan 11, 602 10 Norrköping

Vizepräsident: Paul Aeberhard, Box, 641 00 Katrineholm

Sekretär: Karl Gilgen, Linnévågen 60, 616 00 Aby

Kassierin: Mina Keller, Risinge, 612 00 Finspång

Beisitzer: Walter Felder, Box 8033, 600 08 Norrköping

Norwegen

Schweizerklub Norwegen

Referat

vom Klubabend am 8. März 1980 im Scandinavia Hotel.

Trotzdem das angekündigte Programm im letzten Augenblick wegen der Absage von Dr. Hermann Burger abgeändert werden musste, darf dieser Klubabend als ausserordentlich wohl gelungen bezeichnet werden. Anstatt der Lesung aus dem Buch «Diabelli» und den Zauberkunststücken Dr. Burgers wurden zwei schöne und interessante Schweizer Filme vorgeführt, nämlich «Lago Maggiore» und «Traditionen in der Schweiz».

Nachher begaben wir uns ins Café Royal, das sehr nett schweizerisch dekoriert war und wo die Kapelle Edi Bär für gute Stimmung sorgte. Es war der letzte Tag ihres 14tägigen Engagements in Oslo in Verbindung mit dem gastronomischen Schweizer Festival im Scandinavia Hotel. Die drei Schweizer Musiker und die tüchtige Sängerin in der schönen Appenzellertracht freuten sich offensichtlich über die Anwesenheit von so vielen Landsleuten, die ihre Leistungen sicher besser zu schätzen wussten als ein norwegisches Publikum.

Alle Teilnehmer machten an einer Gratislotterie mit. Die Ziehung und Überreichung der Gewinne durch die nette Sängerin wurden zum Höhepunkt des Abends, nicht nur wegen der z.T. sehr attraktiven Gewinne (u.a. 3 Flaschen Wein und 1 Flasche Kirsch), die ausgehändigt wurden, sondern ganz

besonders auch wegen der Art und Weise, wie dies geschah, voll Humor und mit träfen Kommentaren, die viel Heiterkeit erregten. 58 Mitglieder und Angehörige nahmen an diesem etwas speziellen Klubabend teil und bereuten es bestimmt nicht, mitgemacht zu haben, denn es war wirklich ein netter Abend. D.E.

Programm 1980

7. Mai:

Besuch auf Akershus Schloss

16./17. Juni:

Bootfahrt mit Picknick

1. August:

Bundesfeier

15. September:

Vortrag/Plauderei

Ende September:

Konzert mit Caspar Gujer, einem jungen Schweizer Pianisten (Besuch noch unsicher)

20. Oktober:

Herbstfest mit Raclette im Restaurant des Munchmuseums

Mitte November:

Theater-Besuch

7. Dezember:

Samichlausabend

Änderungen vorbehalten. – Separate Einladungen werden noch verschickt.

A vendre à Crans-sur-Sierre Studio meublé pour 3 personnes

avec cave, armoire à skis et balcon bien ensolleillé pour adresse et renseignements
Madame Claire Brasier
56, rue Liotard
1202 Genève

Finnland

Schweizerklub in Finnland

c/o Schweizerische Botschaft

Uudenmaankatu 16 A

SF-00120 Helsinki 12

In den beiden letzten Nummern der «Schweizer Revue» haben wir mit Abwesenheit gegläntzt. Wir möchten deshalb doch noch einmal auf unser Jubiläumsfest aus Anlass des 50jährigen Bestehens des Schweizerklubs in Finnland zurückkommen.

Am 27. Oktober 1979 ging im Tapiola Garden Hotel in Espoo vor ausverkauftem Saal ein anspruchsvolles Programm über die Bühne. Der Abend war vom Schweizerklub zusammen mit den «Freunden der Schweiz in Finnland» organisiert worden und konnte dank etlichen Spenden, den Einnahmen aus zahlreichen Inseraten für das Festprogramm und den Billetverkäufen durchgeführt werden. Den Höhepunkt brachten die beiden Schweizer Clowns Pic & Pello, die vorwiegend mit Pantomimen, nur spärlich mit Worten untermalten Darbietungen die Zuschauer in ihren Bann zogen. Vom Schweizerklub selbst traten die «Bebbi» mit ihren Jubiläums-Comité-Schnitzelbägg auf.

Unterdessen stehen wir bereits wieder in der Mitte des Jahres, und damit ruht auch wie üblich der Klubbetrieb. Die Sommerpause wird jedoch wie gewohnt von der Bundesfeier unterbrochen, über die wir rechtzeitig separat informieren werden. Ein «Ausweichtum» brauchen wir diesmal nicht in Betracht zu ziehen, fällt doch der 1. August auf einen Freitag.

Am 13. September steht ein lustiger Samstag auf dem Programm, der zusammen mit dem Holländer-Verein unternommen wird und die beiden Ausländergruppierungen – so hoffen wir – einander näher bringen wird. Für den Vorstand

L. Carena